



Schützenverein Ringel von 1904 e.V.

Schützenfest in Ringel am 15. + 16. Juli 2023

Der Schützenverein Ringel feierte am vergangenen Wochenende Schützenfest. Dabei wurde Nico Schönborn, der sich bereits im Juni beim Königsschießen durchgesetzt hatte, als neuer Schützenkönig proklamiert. Gemeinsam mit Melanie Schwanemeyer regiert er jetzt die Ringeler Schützen. Den Hofstaat komplettieren Holger und Kerstin Hindersmann sowie Friedrich und Marion Kröner.



Die Majestäten des Schützenvereins Ringel (hinten von links): Kerstin und Holger Hindersmann, Melanie Schwanemeyer und Nico Schönborn, Marion und Friedrich Kröner (vorne von links) Carolin Jette Driemeier, Mats Fledder, Victoria Duda, Marvin Teckenbrock, Anna Otte, Till Engel

Das Schützenfest begann am Samstagnachmittag mit dem Antreten auf dem Festplatz am Waldhotel Hilgemann. Zusammen mit dem Musikverein Lienen fuhren die Schützinnen und Schützen mit dem Bus nach Melle, um den neuen Hofstaat auszuholen. Dort angekommen, bereitete die Schützengesellschaft Buer von 1550 e.V. dem Gastverein einen freundlichen Empfang und geleitete sie zum Anwesen des Ringeler Königspaares. Hier übergab die scheidende Königin Marion Lutterbey bei der offiziellen Proklamation schließlich auch die Königskette an ihren Nachfolger Nico Schönborn.

Bei Kaffee und Kuchen sowie einem Picknick mit belegten Brötchen, gespendet von Robert Peters (er war vor 25 Jahren Schützenkönig in Ringel), verbrachte man den Nachmittag im königlichen Garten, wo auch die Sieger der Schießwettbewerbe und verdiente Mitglieder geehrt wurden. Der Musikverein Lienen sorgte für die passende musikalische Unterhaltung. Nach ein paar geselligen Stunden machte man sich wieder auf den Rückweg nach Ringel.

Dort wurden auf dem Festzelt später die Nachbarvereine Ladbergen-Hölter, Amkenheide, Holzhausen, Vortlage-Niederlengerich, Sattel, Intrup-Niederlengerich und Hohne-Niedermark sowie die Landjugend Lengerich begrüßt, die den neuen Regenten ihre Glückwünsche überbrachten.

Zu den Klängen der Partyband „IMPRESS“, die für die richtige Stimmung sorgte, eröffnete das Königspaar den Festball. Für Spannung am späten Abend sorgte eine große Tombola mit vielen attraktiven Preisen. Die glücklichen Gewinner freuten sich unter anderem über einen Gutschein für einen Urlaub an der Ostsee, eine Fahrt mit dem Heißluftballon oder einen Fernseher. Bis in die frühen Morgenstunden wurde auf dem Zelt ausgiebig gefeiert und getanzt.

Der Sonntag begann ebenfalls mit dem Antreten am Festplatz. Von dort marschierten die Schützenschwestern und Schützenbrüder, mit musikalischer Begleitung durch den Musikverein Lienen, zum Ehrenmal zur Kranzniederlegung. Pfarrer Torsten Böhm hielt eine Ansprache zum Gedenken an die Verstorbenen des ersten und zweiten Weltkriegs sowie des aktuellen Ukraine-Krieges. Im Festzelt fand derweil der „Ringeler Kaffeeklatsch“ statt. Ein großes Kuchenbuffet mit selbstgebackenen Torten wartete auf die Gäste. Der Musikverein Lienen sorgte beim Platzkonzert ebenfalls für die passende musikalische Unterhaltung. Eine Tombola sorgte erneut bei Groß und Klein für glückliche Gesichter.

Ein Highlight an diesem Nachmittag war der Auftritt vom Shantychor Ostbevern. Unter musikalischer Leitung von Waltraud Hunsche, die selber seit vielen Jahren Mitglied im Schützenverein Ringel ist, wussten die Sängerinnen und Sänger die Besucher mit volkstümlichen, maritimen Liedern und Shantys bestens zu unterhalten.

Die Kinder konnten sich währenddessen auf der Hüpfburg austoben. Außerdem gab es viele weitere Spielangebote für die jüngsten Gäste. Bei der Kinderolympiade mussten verschiedene Stationen gemeistert werden: Ringeler Kuh-Melken, Torwandschießen, Kettcar-Parcours, Flaschenbowling, Wasserbomben werfen und Schießen auf der Laseranlage. Wer alle Stationen absolviert hatte, bekam eine kleine Überraschung.

Beim Kinderkönigsschießen auf der Laser-Anlage zeigte der Nachwuchs seine Treffsicherheit. Kinderschützenkönig wurde Marvin Teckenbrock, der seinen Titel vom Vorjahr erfolgreich verteidigen konnte. Als Kinderkönigin setzte sich Victoria Duda durch. Ihnen zur Seite stehen als erster Schütze Mats Fledder mit Carolin Jette Driemeier und als zweiter Schütze Till Engel mit Anna Otte.

Am Abend überbrachten der Schützenverein Kattenvenne von 1900 sowie der Musikverein Lienen noch Glückwünsche für die neuen Majestäten.

Die musikalische Unterhaltung am Sonntagabend übernahm erstmalig „DJ Harly“. Er sorgte in den späteren Abendstunden für Partystimmung, sodass nochmals ordentlich gefeiert wurde.

Das rundum gelungene Festwochenende klang am Montagabend mit einem gemütlichen Beisammensein und dem traditionellen Spiegeleieressen aus.

Ehrungen



Folgende Vereinsmitglieder wurden geehrt:

60-jährige Mitgliedschaft (seit 1963):

- Wilfried Hasselmann
- Hartmut Klemm
- Wilhelm Tiemann

40-jährige Mitgliedschaft (seit 1983):

- Gerhard Knippenberg

25-jährige Mitgliedschaft (seit 1998):

- Kerstin Bartsch
- Markus Bartsch
- Roland Goß
- Silke Hofmeister
- Raimund Spieker

Ehrungen für besondere Verdienste:

- Walter Heemann (35 Jahre Vorstand)
- Friedrich Kröner (35 Jahre Fahnenoffizier)
- Dirk Schallenberg-Mikolajew (30 Jahre Vorstand)

Pokale und Schützenkordeln:

Königspokal:	Erwin Hoge	34 von 36 Ringe
Becker-Pokal:	Jens Schönborn	49 von 50 Ringe
Leiwe-Pokal:	Matthias Leiwe	48 von 50 Ringe
Peters-Pokal:	Dirk Schallenberg-Mikolajew	46 von 50 Ringe
Schönborn-Pokal:	Dirk Schallenberg-Mikolajew	51,5 von 54,5 Ringe
Wanderpokal der Schießmannschaft:	Katja Wittkamp	190 von 200 Ringe
Vergleichsschießen „Alt gegen Jung“:		
Wanderpokal „Alt“:	Dirk Schallenberg-Mikolajew	47 von 50 Ringe
Wanderpokal „Jung“:	Katja Wittkamp	46 von 50 Ringe
Grüne Kordel:	Dirk Schallenberg-Mikolajew Julian Hoge	89 von 100 Ringe 92 von 100 Ringe
Silberne Kordel:	Christian Mathews Jens Schönborn	94 von 100 Ringe 94 von 100 Ringe

Lengerich, den 18.07.2023

© Schützenverein Ringel von 1904 e. V.

Schützenfest in Ringel gefeiert

Nico Schönborn übernimmt Zepter

LENGERICH. Der Schützenverein Ringel feierte am Wochenende Schützenfest. Dabei wurde Nico Schönborn, der sich bereits im Juni beim Königsschießen durchgesetzt hatte, als neuer Schützenkönig proklamiert. Gemeinsam mit Melanie Schwanemeyer regiert er jetzt die Ringeler Schützen. Den Hofstaat komplettieren Holger und Kerstin Hindersmann sowie Friedrich und Marion Kröner.

Das Schützenfest begann am Samstagmittag mit dem Antreten auf dem Festplatz am Waldhotel Hilgmann. Zusammen mit dem Musikverein Lienen führten die Schützinnen und Schützen mit dem Bus nach Melle, um den neuen Hofstaat auszuholen. Dort angekommen, bereitete die Schützengesellschaft Buer von 1550 dem Gastverein einen freundlichen Empfang und geleitete ihn zum Anwesen des Ringeler Königspaars. Dort übergab die scheidende Königin Marion Lutterbey bei der offiziellen Proklamation schließlich auch die Königskette an ihren Nachfolger Nico Schönborn.

Bei Kaffee und Kuchen sowie einem Picknick mit belegten Brötchen, gespendet von Robert Peters (er war vor 25 Jahren Schützenkönig in Ringel), verbrachte man den Nachmittag im königlichen Garten, wo auch die Sieger der Schießwettbewerbe und verdiente Mitglieder geehrt wurden. Der Musikverein Lienen sorgte für die passende musikalische Unterhaltung. Nach ein paar geselligen Stunden machte man sich wieder auf den Rückweg nach Ringel.

Dort wurden im Festzelt später die Abordnungen der Nachbarvereine Ladbergen-Hölder, Amkenheide, Holzhausen, Vortlage-Niederlengerich, Settel, Intrup-Niederlengerich und Hohne-Niedermark sowie die Landjugend Lengerich be-



Die Majestäten des Schützenvereins Ringel (hinten v.l.): Kerstin und Holger Hindersmann, Melanie Schwanemeyer und Nico Schönborn, Marion und Friedrich Kröner (vorne von links) Carolin Jette Driemeier, Mats Fledder, Victoria Duda, Marvin Teckenbrock, Anna Otte, Till Engel. Fotos: SV Ringel

grüßt, die den neuen Regenten ihre Glückwünsche überbrachten.

Zu den Klängen der Partyband „Impress“, die für die richtige Stimmung sorgte, eröffnete das Königspaar den Festball. Für Spannung am späten Abend sorgte eine große Tombola mit vielen attraktiven Preisen. Die Gewinner freuten sich unter anderem über einen Gutschein für einen Urlaub an der Ostsee, eine Fahrt mit dem Heißluftballon und einen Fernseher. Bis in die frühen Morgenstunden wurde ausgiebig gefeiert und getanzt.

Der Sonntag begann ebenfalls mit dem Antreten am Festplatz. Von dort marschierten die Schützen-

schwester und Schützenbrüder unter musikalischer Begleitung des Musikvereins Lienen zum Ehrenmal zur Kranzniederlegung. Pfarrer Torsten Böhm hielt eine Ansprache zum Gedenken an die Verstorbenen des Ersten und Zweiten Weltkriegs sowie des aktuellen Ukraine-Krieges. Im Festzelt fand derweil der „Ringeler Kaffeeklatsch“ statt. Ein großes Kuchenbuffet mit selbst gebackenen Torten wartete auf die Gäste. Der Musikverein Lienen sorgte mit einem Platzkonzert für die passende musikalische Unterhaltung, eine Tombola erneut bei Groß und Klein für glückliche Gesichter.

Ein Highlight an diesem Nachmittag war der Auftritt des Shantychors Ostbevern. Unter musikalischer Leitung von Waltraud Hunsche, die selber seit vielen Jahren Mitglied im Schützenverein Ringel ist, wussten die Sängerinnen und Sänger die Besucher mit volkstümlichen, maritimen Liedern und Shantys bestens zu unterhalten, heißt es in einer Pressemitteilung.

Die Kinder konnten sich währenddessen auf der Hüpfburg austoben. Außerdem gab es weitere Spielangebote für die jüngsten Gäste. Bei der Kinderolympiade mussten verschiedene Stationen gemeistert werden: Ringeler Kuh-Melken, Torwandschießen, Kettcar-Parcours, Flaschenbowling, Wasserbomben werfen und Schießen auf der Laseranlage. Wer alle Sta-

Ehrungen verdienter Mitglieder

60-jährige Mitgliedschaft (seit 1963): Wilfried Haselmann, Hartmut Klemm, Wilhelm Tiemann.

40-jährige Mitgliedschaft (seit 1983): Gerhard Knippenberg.

25-jährige Mitgliedschaft (seit 1998): Kerstin Bartsch, Markus Bartsch, Roland Goß, Silke Hofmeister, Raimund Spieker.

Ehrungen für besondere Verdienste: Walter Heemann (35 Jahre Vorstand), Friedrich Kröner (35 Jahre Fahnenoffizier), Dirk Schallenberg-Mikolajew (30 Jahre Vorstand).

Pokale und Schützenkordeln: Königspokal: Erwin Hoge, 34 von 36 Ringe; Be-

cker-Pokal: Jens Schönborn, 49 von 50 Ringe; Leiwepokal: Matthias Leiw, 48 von 50 Ringe; Peters-Pokal: Dirk Schallenberg-Mikolajew, 46 von 50 Ringe; Schönborn-Pokal: Dirk Schallenberg-Mikolajew, 51,5 von 54,5 Ringe; Wanderpokal der Schießmannschaft: Katja Wittkamp, 190 von 200 Ringe; Vergleichsschießen „Alt gegen Jung“: Wanderpokal „Alt“: Dirk Schallenberg-Mikolajew, 47 von 50 Ringe; Wanderpokal „Jung“: Katja Wittkamp, 46 von 50 Ringe; Grüne Kordel: Dirk Schallenberg-Mikolajew, 89 von 100 Ringe, Julian Hoge, 92 von 100 Ringe; Silberne Kordel: Christian Mathews, 94 von 100 Ringe, Jens Schönborn, 94 von 100 Ringe;

tionen absolvierte, bekam eine kleine Überraschung.

Beim Kinderkönigsschießen auf der Laseranlage zeigte der Nachwuchs seine Treffsicherheit. Kinderschützenkönig wurde Marvin Teckenbrock, der seinen Titel aus dem Vorjahr somit verteidigen konnte. Als Kinderkönigin setzte sich Victoria Duda durch. Ihnen zur Seite stehen als erster Schütze Mats Fledder mit Carolin Jette Driemeier und als zweiter Schütze Till Engel mit Anna Otte. Am Abend überbrach-

ten der Schützenverein Katzenvenne von 1900 sowie der Musikverein Lienen noch Glückwünsche für die neuen Majestäten.

Die musikalische Unterhaltung am Sonntagabend übernahm erstmalig „DJ Harley“. Er sorgte in den späteren Abendstunden für Partystimmung, sodass nochmals ordentlich gefeiert wurde. Das Festwochenende klang am Montagabend mit einem gemütlichen Beisammensein und dem traditionellen Spiegeleisessen aus.



Diese Mitglieder des Schützenvereins wurden mit Pokalen und Urkunden geehrt.

Quelle: Westfälische Nachrichten vom 20.07.2023, Lokalteil Lengerich